

Online Seminar AI der DGAP

Am 12.11.2022

Die aktive Imagination als Methode der analytischen Psychotherapie im Einzel- und Gruppenprozess

Abstract

Während seiner persönlichen Krise nach der Trennung von Freud beschäftigte sich Jung intensiv mit seinem Unbewußten und entwickelte in diesem Rahmen eine bildgeleitete analytische Methode, die aktive Imagination. Er nannte sie so, um deutlich zu machen, dass sich hier ein handelndes Ich mit den eigenen inneren Bildern, Figuren und Selbstanteilen aktiv auseinandersetzt. Dabei war ihm wichtig, dass sowohl das bewußte Ich das Unbewußte analysiert, wie auch umgekehrt. Anders als Jung, der diese Methode ausschließlich in der Einzelanalyse angewandt hat, werden wir uns insbesondere mit der Anwendung im Gruppensetting beschäftigen.

Vita

Joachim Raack, Dipl. Psych. (FU Berlin) und Maître de Philosophie (Paris IV/la Sorbonne), Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker (DGPT, DGAP/IAAP), Gruppenanalytiker (D3G), Lehranalytiker und Supervisor (IPR Köln, C.G. Jung Institut München), niedergelassen in eigener Praxis in Köln, Schwerpunkte: Gruppenanalyse, Aktive Imagination, Spiritualität in der Psychotherapie.

www.psychotherapie-raack.de